



K. k. priv. Kaiserin Elisabeth-Bahn.

Volkstest in Wien

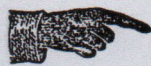
am 18. August 1863.

Um den Besuch des, in Wien im k. k. Prater, am 18. August abzuhaltenen

Volkstestes

zu erleichtern, werden bei den nachstehend benannten Zügen, in allen Stationen der k. k. pr. Kaiserin Elisabeth-Bahn und der Gmundner-Bahn, am 17. beziehungsweise 18. August, Fahrkarten für die II. und III. Wagenklasse

nach Wien und zurück



mit 50% Nachlass



ausgegeben werden, und zwar:

Am 17. August		
bei Zug Nr. 12 in der ganzen Strecke.		
Abfahrt von Salzburg	um 5 Uhr 45 Min.	Früh
" " Passau	" 5 " 15	" "
" " Gmunden	" 6 " 30	" "
" " Linz	" 10 " 30	Vormittag
" " St. Pölten	" 3 " 28	Nachmitt.
Ankunft in Wien	" 5 " 45	" "

Am 18. August		
bei Zug Nr. 8 i. d. Strecke v. St. Pölten nach Wien.		
Abfahrt von St. Pölten	um 5 Uhr 30 Min.	Früh
Ankunft in Wien	" 7 " 30	" "

am 17. beziehungsweise 18. August		
bei Zug Nr. 4 ebenfalls in der ganzen Strecke.		
Abf. v. Salzburg	am 17. Aug. um 5 U. 45 M.	Nachm.
" " Passau	" 17. " " 6 " —	Abends
" " Gmunden	" 17. " " 7 " 10	" "
" " Linz	" 17. " " 10 " 40	" "
" " St. Pölten	" 18. " " 3 " 30	Früh
Anf. in Wien	" 18. " " 5 " 35	" "

Am 18. August		
Abf. des Separatzuges v. Linz	um 6 U. 30 M.	Früh
Anf. " " " St. Pölten	" 10 " 55	Vorm.
" " " in Wien	" 1 " —	Nachm.

Diese Tour- und Retourkarten, welche zur Coursfahrt nur für einen der vorbezeichneten Züge, für welchen sie abgestempelt worden sind, ohne Unterbrechung der Fahrt, Gültigkeit haben, berechnen den Besitzer zur Rückfahrt: am 18. August mit dem, um 9 Uhr 30 Minuten Abends, von Wien abgehenden Zuge Nr. 3 und mit dem, von Wien bis Linz verkehrenden Separatzuge, welcher um 11 Uhr 30 Minuten Abends, von Wien abgeht, und am 19. August mit dem Zuge Nr. 11. — Abfahrt von Wien, um 7 Uhr Früh. — Die Züge Nr. 3 und 11 verkehren nach allen Stationen bis Salzburg, Passau, Gmunden, und der Separatzug nur bis Linz.

Kinder unter 2 Jahren, die auf dem Schooße gehalten werden, sind frei; Kinder von 2 bis 10 Jahren haben halbe Karten zu lösen.

An Reise-Gepäck-Freigewicht werden 50 Pfund, per Fahrkarte, beziehungsweise 25 Pfund für eine halbe Karte zugestanden, für allfälliges Uebergewicht wird der bestehende Tarif in Anwendung gebracht.

Wien, im Juli 1863.

Die Werbung für die Benützung der Bahn wurde auch damals schon „groß“ geschrieben. Vor allem dann, wenn der Geburtstag des Kaisers am 18. August gefeiert wurde. © Werbeeinschaltung im St. Pöltner Boten am 18. Juli 1863.